



Niederschrift

16-003-JHA Sitzung des Jugendhilfeausschusses

am Mittwoch, 21.02.2007, 14:30 Uhr bis 15.20 Uhr,
Sitzungszimmer Bergstraße im Verwaltungsneubau Graben 15, 1. Stock, in 64646
Heppenheim

Tagesordnung

- | | |
|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Punkt 1 | Verabschiedung Protokoll vom 05. September 2006 |
| Punkt 2 | Antrag von Frau Anne Metz-Denefleh vom 20. November 2006
(Anlage 1) |
| Punkt 3 | Vorschläge und Wahl weiterer Mitglieder für die
Fachausschüsse |
| Punkt 3.1 | "Allgemeine Förderung der Jugendhilfe" |
| Punkt 3.2 | "Erziehungshilfen" |
| Punkt 3.3 | "Jugendhilfeplanung und -entwicklung" |
| Punkt 4 | Neufassung der Satzung für das Kommunale
Jugendbildungswerk des Kreises Bergstraße
Vorlage: 16-0418 |
| Punkt 5 | Bericht |
| Punkt 5.1 | des Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses |
| Punkt 5.2 | des Vorsitzenden des Fachausschusses "Jugendhilfeplanung
und -entwicklung" |
| Punkt 5.3 | des Vorsitzenden des Fachausschusses "Allgemeine
Förderung der Jugendhilfe" |
| Punkt 5.4 | der Vorsitzenden des Fachausschusses "Erziehungshilfen" |
| Punkt 6 | Bericht der Verwaltung |
| Punkt 7 | Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen |

Der Ausschussvorsitzende eröffnete um 14:30 Uhr die 16-003-JHA Sitzung des Jugendhilfeausschusses, begrüßte die Erschienenen, und stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Einwendungen gegen Ladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

Tagesordnung

Punkt 1: Verabschiedung Protokoll vom 05. September 2006

Änderungs- und Ergänzungswünsche zum Protokoll gibt es nicht, somit gilt das Protokoll als genehmigt.

Punkt 2: Antrag von Frau Anne Metz-Denefleh vom 20. November 2006 (Anlage 1)

Frau Metz-Denefleh erläutert ihren Antrag vom 20. November 2006. Nach Diskussion seitens der Mitglieder wurde Konsens erzielt, im Fachausschuss „Erziehungshilfen“ ein Konzept zu erarbeiten.

Herr Mews berichtet kurz über Rufbereitschaft, § 8 a SGB VIII und dass derzeit die Grundlagen zur Erarbeitung eines Ablaufplan / Handlungsempfehlungen innerhalb der Verwaltung erarbeitet werden.

Seitens der Jugendhilfeausschussmitglieder wurde angeregt, dass das Konzept bis zur Sitzung am 02. Oktober 2007 vorliegen sollte.

Beschluss:

„Die Verwaltung und der Fachausschuss „Erziehungshilfen“ werden gemeinsam beauftragt, ein gemeinsames Konzept zu erarbeiten.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig so beschlossen.

Punkt 3: Vorschläge und Wahl weiterer Mitglieder für die Fachausschüsse

Punkt 3.1: "Allgemeine Förderung der Jugendhilfe"

Herr Ringer verliest die Namen, die als Stellvertreter / Stellvertreterin benannt wurden (Mitgliederliste als Anlage 1 zum Protokoll).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig so beschlossen.

Punkt 3.2: "Erziehungshilfen"

Herr Ringer verliest die Namen, die als Stellvertreter / Stellvertreterin benannt wurden (Mitgliederliste als Anlage 2 zum Protokoll).

Beschluss:
Einstimmig so beschlossen.

Punkt 3.3: "Jugendhilfeplanung und -entwicklung"

Herr Ringer verliest die Namen, die als Stellvertreter / Stellvertreterin benannt wurden (Mitgliederliste als Anlage 3 zum Protokoll).

Beschluss:
Einstimmig so beschlossen.

**Punkt 4: Neufassung der Satzung für das Kommunale
Jugendbildungswerk des Kreises Bergstraße
Vorlage: 16-0418**

Beschluss:
Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis und empfiehlt dem Kreistag die Satzung für das Kommunale Jugendbildungswerk in der vorgelegten Form zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:
Bei drei Enthaltungen einstimmig so beschlossen.

Punkt 5: Bericht

Punkt 5.1: des Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses

Herr Ringer berichtet über ein Treffen am 14. Februar 2007 „Zusammenwirken Jugendamt / Vorsitzende Fachausschüsse / Vorsitzender Jugendhilfeausschuss“.

Bei diesem Treffen ging es darum, dass alle geplanten Themen der Ausschüsse zusammengefasst und geprüft wurden und es wurde festgelegt, welcher Ausschuss sich womit beschäftigt.

Am 02. Mai 2007 findet ein weiteres Treffen statt.

In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 23. Mai 2007 soll die Vorstellung der einzelnen Fachbereiche des Jugendamtes beginnen.

Des Weiteren berichtet der Vorsitzende, dass die Satzung des Jugendamtes nicht mehr aktuell ist. Beratung soll in der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses erfolgen

Herr Ringer teilte mit, dass das Formblatt „Erstattung von Verdienstausschuss im Jahr 2007“ ausliegt.

